

**Beauftragter ÖA  
im Fachausschuss GT männlich**

**Klaus-Hermann Wilbert**

Schnörrnberg 2, 65624 Altendiez

Tel./Fax: 0049-6432/81882  
Funk: 0049-172/6833013  
e-mail: [wilbert.sport@t-online.de](mailto:wilbert.sport@t-online.de)  
Internet: [www.vfl-altendiez.de](http://www.vfl-altendiez.de)



29. September 2014

## Medien-Info des Turnverband Mittelrhein

über:

### **Vier Rhein-Lahn-Mannschaften der Gerätturner qualifiziert für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. Alle Rhein-Lahn-Mannschaften auf Platz 1 und 2**

116 Turner in 21 Mannschaften aus 12 Vereinen waren am Sonntag, 28. September in Altendiez angetreten, um ihre Mittelrhein-Mannschaftsmeister und die Teilnehmer an den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften am 7. Dezember 2014 in Koblenz zu ermitteln.



Vier Mannschaften aus dem heimischen Turngau Rhein-Lahn konnten sich für die RLP-Meisterschaften qualifizieren. Der VfL Altendiez und der TV Bad Bad Ems stellen jeweils 2 Teams.

Der TV Bad Ems gewann den Titel beim Kür-Sechskampf in der AK 15 Jahre und im Pflicht-Sechskampf der AK 9 Jahre.

Der VfL Altendiez gewann den Titel im Pflicht-Sechskampf der AK 10/11 Jahre und jeweils einen Vize-Titel beim Kür-Sechskampf in der AK

15 Jahre und beim Pflicht-Sechskampf in der AK 9 Jahre.

Tom Kunz, VfL Altendiez, turnte erneut in der Mannschaft der KTV Koblenz, 16 Jahre und älter, und konnte als zweitbesten seiner Mannschaft erneut den Mannschafts-Titel im Wettkampf mit der schwierigsten Bewertung dieser Meisterschaften, dem Kür-Sechskampf KM 2, gewinnen.

Die zahlreich erschienen Zuschauer, darunter auch viele Ehrengäste aus dem Bereich von Sport und Politik, konnten an den sechs olympischen Turn-Geräten Boden, Seitpferd, Ringe, Sprung, Barren und Reck zum Teil sehr gute Leistungen sehen, die immer wieder mit viel Beifall belohnt wurden.

Die Ergebnisse der Rhein-Lahn-Vereine im Einzelnen:

- Kür-Sechskampf, KM 3, 15 Jahre und jünger:

1. TV Bad Ems, 206.20 P.;
2. VfL Altendiez, 197.15 P. ;
3. KTV Nahetal-Niederwörresbach, 182.40 P. .

Beste Einzelturner: 1. Muslim Hamidow, TV Bad Ems, 66.20 P. ;  
2. Daniel Robul, VfL Altendiez, 65.70 P.; P. ;  
3. Lorenz Windisch, VfL Altendiez, 64.65 P. .

- Pflicht-Sechskampf, bis P 8, 11 Jahre und jünger:

1. VfL Altendiez, 266.30 P.;
2. KTV Nahetal-Niederwörresbach, 264.70 P.;
3. KTV Koblenz, 245.70 P. .

Beste Einzelturner: 1. Julian Cedric Kneib, KTV Nahetal, 89.85 P. ;  
2. Thomas Koch, VfL Altendiez, 88.70 P. ;  
3. Benjamin Spamer, VfL Altendiez, 88.05 P. .

- Pflicht-Sechskampf, bis P 7, 9 Jahre und jünger:

1. TV Bad Ems, 243.70 P.;
2. VfL Altendiez, 239.25 P.;
3. TV Weißenthurm, 224.85 P.;

Beste Einzelturner: 1. Lukas Schuhmacher, VfL Altendiez, 83.80 P. ;  
2. Silas Beeres, TV Bad Ems, 82.15 P. ;  
3. Albert Hamidow, TV Bad Ems, 80.70 P. .

Mit diesen Ergebnissen stellt der Turngau Rhein-Lahn die meisten Mannschaften des Turnverbandes Mittelrhein bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften und wurde somit zum erfolgreichsten Turngau bei den TVM-Mannschaftsmeisterschaften 2014 in Altendiez.

Vor der Siegerehrung zeigten Liga-Turner der KTV Koblenz, die am Vortag ihren Wettkampf in der 2. Bundesliga gegen Eintracht Frankfurt gewonnen hatten, Ausschnitte von ihrem Können am Seitpferd, an den Ringen und am Reck. Besonders die jüngeren Turner und die zahlreichen Zuschauer spendeten begeistert Beifall.

„ Wir haben, wie immer in Altendiez, optimale Voraussetzungen für die Mittelrhein-Meisterschaft vorgefunden. Die TVM-Gerätturner bedanken sich beim VfL Altendiez für die gute Vorbereitungs-Arbeit. Wir kommen immer gerne nach Altendiez zum Wettkampf“, äußerte Joachim Alt, der TVM-Fachwart Gerätturnen, nach Ende der Meisterschaften.

Fotobeilage siehe nächste Seite(n).



Tom Kunz, VfL Altendiez, Deutscher Vizemeister im Gem. Mehrkampf und derzeit erfolgreichster Turner des Turngaues Rhein-Lahn, bei „Riesenfelg-Umschwüngen aus dem Handstand in den Handstand“ während seiner Übung am Hoch-Reck.



Die erfolgreichen Schüler-Turner des VfL Altendiez mit ihren Trainern nach der Siegerehrung von links: Ulf und Lukas Schuhmacher, Julian Propp, Thomas Koch, Janis Mayer, Louis Nink, Leandro Sciarrino, Benjamin Spamer, Robin Renn und Klaus-Hermann Wilbert.